

## PROTOKOLL

der 1. außerordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung  
am 30.01.2007 – Wintersemester 2006/2007

Ort: Aula Uni-Campus  
Spitalgasse 2/Hof 1, 1090 Wien

Beginn: 10.34 Uhr

Ende: 11.13 Uhr

### TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Anwesenheit der Mitglieder, sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Philine Kowalski begrüßt die Mandatarinnen und Mandatare der HochschülerInnenschaft an der Universität Wien zur 1. außerordentlichen UV-Sitzung im Wintersemester 2006/2007 am 30.1.2007 in der Aula am Uni-Campus.

#### Anwesenheitsliste 1. aordl. UV-Sitzung WS 2006/2007, 30.Jänner 2007, 10.34h Aula -Uni-Campus

| MandatarInnen           | anw/n.anw. Ersatzmandat. | Anw./n.anw        | Stimmübertr.      | anw./n.anw                    |
|-------------------------|--------------------------|-------------------|-------------------|-------------------------------|
| <b>GRAS</b>             |                          |                   |                   |                               |
| Nentwich-Bouchal Rosa   | anw.                     |                   |                   |                               |
| Müller Florian          | n.anw.                   |                   |                   |                               |
| Kozak Florian           | anw.                     |                   |                   |                               |
| Berchtold Michaela      | anw./ab 10.35            |                   | Chr. Brachmaier   | anw.                          |
| Brandl Katrin           | anw.                     |                   |                   |                               |
| Gusenbauer Vera         | n.anw.                   |                   |                   |                               |
| Philine Kowalski        | anw.                     |                   |                   |                               |
| E.-M. Schönwetter-Fuchs | anw.                     |                   |                   |                               |
| Catherine Bösch         | n.anw.                   |                   |                   |                               |
| Yvonne Feiger           | anw.                     |                   |                   |                               |
| Bernhard Frisch         | anw.                     |                   |                   |                               |
| <b>VSStÖ</b>            |                          |                   |                   |                               |
| Walloch Romina          | n. anw.                  | Mousa Karim       |                   |                               |
| Fuchs Lisa              | anw.                     |                   |                   |                               |
| Blaha Barbara           | n.anw.                   | Gabi Tremmel      | anw.              |                               |
| Tacha Stefan            | anw.                     | Leitner Jürgen    |                   |                               |
| Fusseis Fabian          | anw.                     | Broucek Miriam    |                   |                               |
| Fischer Carmen          | anw.                     | Mirtl Philipp     | n.anw.            |                               |
| Kratzer Philipp         | n. anw.                  | Hufgard Georg     | anw.              |                               |
| <b>AG</b>               |                          |                   |                   |                               |
| Unger Julian            | n. anw.                  | Langthaler Markus | anw.              |                               |
| Posch Barbara           | anw. 10.48               | Al-Mobayyed Samir |                   |                               |
| Decsi Karol             | n.anw.                   | Zörgiebel Timm    |                   |                               |
| Reiter Elisabeth        | anw.                     |                   |                   |                               |
| Ratz Christina          | n.anw.                   |                   | Markus Langthaler | anw.                          |
| Bernhard Baumgartner    | anw./10.47               |                   |                   |                               |
| <b>KSV</b>              |                          |                   |                   |                               |
| Schwarz Vera            | n.anw.                   | Barbara Steiner   | anw.              |                               |
| Filipovic Andreas       | n.anw.                   | Adam Markus       |                   | Daniel Schukovits anw./ 10.49 |

**LSF**

Janik Ralph

n.anw.

**Beginn der Sitzung: 10:34Uhr**

**Ende der Sitzung: 11:13 Uhr**

**Protokoll:G. Ettl**

TOP 1 wird geschlossen.

### **TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung**

**Abstimmung TOP 2**

**Contra: 0**

**Enthaltungen: 0**

**Prostimmen: 17**

**TOP 2 wurde einstimmig angenommen.**

TOP 2 wird geschlossen

### **TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der 2. o. UV-Sitzung im WS 2006/2007**

**Abstimmung: TOP 3**

**Contra: 0**

**Enthaltungen: 2**

**Prostimmen: 15**

**TOP 3 angenommen**

TOP 3 wird geschlossen

### **TOP 4 - Bericht der Vorsitzenden**

Filmclub

In den letzten Wochen waren wir vor allem damit beschäftigt, unsere Aktivitäten für das kommende Semester vorzubereiten, so z.B. den 2. Teil der Asien Filmnächte, der Ende April im Filmcasino stattfinden wird. Dafür ist es gelungen eine exklusive Preview zu ergattern. Auch werden 2 Filme, die in Österreich keinen Kinostart hatten bzw. haben werden auf diesem Event gezeigt. Die bewährte Mischung von Unterhaltung und wissenschaftlichem Anspruch wird ausgefeilt und aufrecht erhalten.

Das kontinuierliche Semesterprogramm nimmt sich des brisanten Themas der gesellschaftlichen Militarisierung anhand der "neuen Kriege" (Balkan, Naher Osten, Afrika) und Bedrohungsszenarien (Terror, Migration) an. Naturgemäß liegt dabei der Schwerpunkt auf sehr aktuellen Filmen, die eine oder andere bis dato hier sehr unbekannte filmische Entdeckung wird dabei eingebracht werden.

Mit dem noch jungen Pool Filmverleih, der vor allem engagierte Filme junger österreichischer und europäischer FilmemacherInnen vertreibt sind zwei Kooperationen angedacht worden, in denen Filme mit der Diskussion um relevante Themen verbunden werden soll, so z.B. eine Filmreihe in der in Kooperation mit der Studienvertretung Internationale Entwicklung, neuste Dokumentarfilme gezeigt und diskutiert werden.

Auch die Möglichkeit von Freiluft "Campus-Kino" im Sommer wird gerade geprüft.

Zu guter Letzt wollen wir auch den Internet Auftritt ausbauen, um leichter für interessierte Studierende zugänglich zu sein.

Darüber hinaus haben wir zuletzt an einem Kongress zur praktischen Filmarbeit des Instituts für Zeitgeschichte teilgenommen. VertreterInnen der Universitäten Berlin Humboldt, Salzburg, Graz und Wien, sowie vom Fernsehsender Okto, dem Österreichischen Filmmuseum, dem Filmfonds Wien, der

ÖH Uni Wien, etc. loteten den Stellenwert praktischer Filmarbeit in Forschung und Lehre und die Möglichkeiten zur Kooperation in diesen Gebieten aus.

Was auf der Universität Wien noch nicht gänzlich anerkannt zu sein schien, stieß vor allem bei außeruniversitären VertreterInnen auf großes Interesse und wird wohl in den nächsten Monaten und Jahren zu zahlreichen Möglichkeiten einer äußerst spannenden Arbeit in, am und um den Film führen.

#### Facultas

Bei der 2. Aufsichtsratssitzung der Facultas Verlags- und Buchhandels AG wurde neben dem Bericht des Aufsichtsrates, der Jahresabschluss zum 31. Juli 2006 beschlossen.

Für die nächste Funktionsperiode des Aufsichtsrats sind bis Ende März 2007 gemäß dem ÖH-Wahlergebnis 2005 vier Personen als Aufsichtsräte (durch die Hauptversammlung) einzusetzen. Wir bitten daher die Fraktionen um bis 20. Februar Personen zu nennen. Und zwar die GRAS zwei, VSSStÖ und AG jeweils eine Person.

#### Pflegewissenschaften

Das individuelle Diplomstudium Pflegewissenschaften wird mit Ablauf des Lehrvertrags von Elisabeth Seidl nur mehr als Fortlaufendes Studium betrieben, das heißt es werden keine weiteren Studierenden zugelassen. Nachdem bisher keine Regelung mit der MedUni Wien getroffen werden konnte, welche einen wachsenden Betrieb bzw. die geplante Neu-Strukturierung als Master Studium gewährleisten könnte, wird in weiterer Folge eine 2-jährige Gastprofessur eingerichtet, um den Studierenden zumindest den Abschluss ihres Studiums sicher zu stellen.

Das Rektorat ist bezüglich eines Master Studiums Pflegewissenschaft nun auch mit der FHCampus in Gespräch, welche voraussichtlich einen Bachelor für Pflegewissenschaften einrichten werden.

#### Proteste

Nachdem am 8.1. von der SPÖ bekannt gemacht wurde, dass sie ihre Wahlversprechen – insbesondere die Rücknahme der Studiengebühren – nicht einhalten werden, sondern die schwarz-blau-orange Politik fortführen wird, und als quasi Abschaffung den Vorschlag gebracht haben, das Studierende im Sozialbereich die Gebühren abarbeiten können, kam es von unserer Seite in Zusammenarbeit mit der Bundesvertretung und vor allem einer breiten Studierendenbasis zu heftigen Protesten. Nach der Demonstration am Montag haben wir tatkräftig gemeinsam mit vielen anderen Aufgebrachten die SPÖ-Zentrale in der Löwelstrasse besetzt. Während der nächsten drei Tage haben wir während der Besetzung und teilweiser Teilnahme an anderen Aktionen massenhaft Medienbetreuung gemacht und zwei Presseausendungen verschickt, die auch in den Medien großen Anklang fanden. Am Donnerstag haben wir – gemeinsam mit den restlichen Besetzerinnen – die SPÖ-Zentrale verlassen und haben an der von uns und vielen anderen organisierten Großdemo zur Angelobung der neuen Regierung teilgenommen. Anschließend daran haben wir eine Vollversammlung im AudiMax abgehalten und bei der Ringbesetzung bis 22.00 Uhr mitgewirkt. Seither arbeiten wir gemeinsam mit einer unabhängigen Aktionsgruppe an weiteren Protestmaßnahmen und werden euch am Laufenden halten, was weiter passiert.

#### Budgetverhandlungen mit der Universität Wien

Am Montag, 22. Jänner 2007, hatten wir einen Termin im Rektorat um über die Paragraph 11-Mittel für dieses Jahr zu verhandeln. Wir haben es geschafft, anstelle von 64.000 Euro im Vorjahr, dieses Jahr 71.870 Euro auszuverhandeln. Es gab einen Zuschuss von 4.000 Euro für EDV, zusätzlich zu den laufenden 6.000 Euro, die dafür reserviert sind, und einen Zuschuss von 6.000 Euro für die kommenden ÖH-Wahlen.

Top 4 wird geschlossen.

#### **TOP 5 - Neuwahl der 1. stellvertretenden Vorsitzenden**

##### Philine Kowalski

Wie die, die gestern bei der Fraktionenvorbesprechung waren schon gehört haben, hat Vera Gusenbauer, unsere bisherige 1. stellvertretende Vorsitzende, spontan einen Jointstudyplatz in Russland

bekommen, den sie auch im Laufe dieser Woche noch antreten wird und hat daher mit gestern ihr Amt als stellvertretende Vorsitzende zurückgelegt und daher müssen wir heute eine neue Vorsitzende wählen.

Gibt es Vorschläge?

#### Christian Brachmaier

Ich schlage Catherine Bösch vor. Catherine ist leider heute nicht anwesend, weil sie aus familiären Gründen in Vorarlberg weilt. Es liegt aber dem Vorsitzteam eine schriftliche Zustimmungserklärung zum Wahlvorschlag bei und für den Fall ihrer Wahl, dass sie diese natürlich auch annehmen wird.

Catherine ist seit Anbeginn des Studienjahres Mandatarin der UV und auch im Referat für Internationales und sie wird das hervorragende Vorsitzteam, glaube ich, bis zum Ende dieser Legislaturperiode ergänzen und bitte euch um die Zustimmungserklärung.

#### Philine Kowalski

Gibt es weitere Wahlvorschläge?

Wenn dem nicht so ist bitte ich zur Wahl zu kommen.

#### Markus Langthaler

Die jetzige Information schlägt wirklich alles, dass sich die Vorsitzende die sich zur Wahl stellt nicht einmal anwesend ist. Also das ist jetzt der Gipfel der Unverantwortlichkeit, meiner Meinung nach.

Die letzte UV-Sitzung Mitte Dezember habe ich mir richtig rot angestrichen, auch wenn das nicht mehr so eine Modefarbe sein sollte, das war die 1. UV-Sitzung dieser Periode wo man nicht unnominiert hat. Die bisherigen Wechsel, nur vom Vorsitzteam, habe ich versucht ein bisschen zu rekonstruieren, nicht von den Referaten her sondern rein nur vom Vorsitzteam. Das ursprüngliche Team war Doris Gusenbauer, Katharina Renner und Vera Schwarz. Dann ist die Philine gekommen, wer da zurückgetreten ist, ist mir nicht so klar, weiters wurde dann Doris Gusenbauer durch ihre Schwester ausgetauscht durch die Vera Gusenbauer. Letzten November wurde Vera Schwarz durch Yvonne Feiger ausgetauscht und jetzt haben wir wieder einen Wechsel von Vera Gusenbauer, jetzt die mir noch unbekannte Catherine Bösch. Das ist jetzt der 7. Wechsel, die 7. Person im Vorsitzteam der ÖH Uni Wien. Für mich macht das den Eindruck, als wäre das ein Durchhaus. Ich frage mich wirklich wie kann man da eine konsequente Arbeit für die Interessen für die Studierende nachvollziehen. Dann habe ich mir einmal den Tätigkeitsbericht der letzten UV, was sehr ausführlich dargestellt wurde wie unser Vorsitzteam arbeitet, einmal genauer angeschaut. Abgesehen von den gesellschaftspolitischen Tätigkeiten die wirklich zu begrüßen sind, habe ich nur eine Einzige, wirklich studentenrelevante Verbesserung gefunden. Und welche war das? Das war Vizerektor Mettinger, er hat die Zahlungsfrist, die früher am 30. Oktober war um 2 Wochen vorverschoben auf den 15. Oktober und die große Leistungen des Vorsitzteam war, dass sie Vizerektor Mettinger dazu gebracht haben, einen Brief an alle auszuschicken, der sie darüber informiert. Das war alles, sonst habe ich nichts gefunden. Abgesehen von den wirklich bewundernswerten Aktionen über den Siegfriedskopf, Reichskristallnacht, keine Frage, das macht glaube ich das Institut von der Heide Schmidt auch, das Institut für eine offene Zivilgesellschaft, die machen auch solche Aufgaben. Nur von der Leistung her für die Studierenden habe ich nicht mehr gefunden und das widerspiegelt meiner Meinung auch diese ständigen Wechsel schon alleine im Vorsitzteam. Ich bin gar nicht mehr dazu gekommen, dass ich mir die ganzen Wechsel der Referate anschau. Insbesondere habe ich mir dann auf der Homepage ein bisschen das Selbstbild des Vorsitzes versucht durchzulesen. Da habe ich folgende Passage gefunden:

“Über die Vertretung der Studierendeninteressen hinaus bekennt sich diese ÖH klar zum allgemeinpolitischen Mandat - die Vernetzung mit anderen gesellschaftlichen Gruppen ist ein selbstverständlicher Teil unserer Tätigkeit, der es auch ermöglicht, studentische Interessensvertretung über die Grenzen der Universität hinaus zu verwirklichen.“

Wenn ich jetzt alleine diesen Satz nehme - ...über die Vertretung der Studierendeninteressen hinaus bekennt sich diese ÖH klar zum allgemeinpolitischen Mandat... - hier kommt für mich zum Ausdruck, dass eine gewisse Reihung stattfindet, sprich als 1. sollte man die Studierendeninteressen vertreten und dann das gesellschaftspolitische Engagement. Ich glaube, dass hier eine eklatante Schiefelage vorliegt da man sich sehr stark auf die Gesellschaftspolitik konzentriert und die wahren Interessen der Studierenden hier nicht vertritt. Und dann habe ich unten noch ein wunderschönes Zitat gefunden, dass

glaube ich sehr treffend zu werten ist – ich zitiere: „Für eine vertane Gegenwart gibt es keinen Ersatz“ (P. Bourdieu). – Zitat Vorsitz - ich glaube dieses Zitat spricht Bände. Deshalb stellt die Aktionsgemeinschaft folgenden Antrag:

Antrag 1:

Die konkreten Aufgaben und Leistungen der einzelnen Referate sind äußerst undurchsichtig und nur schwer nachvollziehbar.

Um einen genaueren Einblick in die Tätigkeit der Referate zu erhalten, fordern wir die Referentinnen und Referenten auf binnen 2 Wochen einen schriftlichen Tätigkeitsbericht der Universitätsvertretung zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmung: Antrag 1**

**Contra: 13**

**Enthaltungen: 3**

**Prostimmen: 4**

Der Antrag wurde abgelehnt.

Kathrin Brandl

Es gibt schriftliche Referatsberichte im Protokoll.

Markus Langthaler

Ich möchte nur daran erinnern, dass wir auch einen schriftlichen Tätigkeitsberichts des Vorsitzes verlangt haben, obwohl man sonst ebenfalls aus den Protokollen entnehmen könnte. Nur auf Grund der Tatsachen, dass jetzt Referenten über Tätigkeiten die ihre VorgängerInnen getan haben zum Teil nur dürftig zu tätigen, möchte ich eine gesamte Zusammenfassung von den letzten zwei Jahren über die Tätigkeiten der einzelnen Referate haben.

Elisabeth Reiter

Ich stelle mir grundsätzlich die Frage warum wir heute eine außerordentliche UV-Sitzung haben, und die zu Wählende oder die Vorgeschlagene nicht anwesend ist. Eigentlich hätten wir das Ganze in der nächsten ordentlichen UV-Sitzung erledigen können.

Philine Kowalski

Das Problem ist, dass die Vera Gusenbauer nicht mehr anwesend ist und wir doch gerne, um Kontinuität beizubehalten, eine 1. stellvertretende Vorsitzende im Team hätten.

Elisabeth Reiter

Na gut, dann hätte man sie ja interimistisch einsetzen können.

Philine Kowalski

Da gibt es dann wieder Probleme mit Zeichnungsberechtigung und so.

Gibt es weitere Wortmeldungen? Dem ist nicht so, damit bitte ich jetzt zur Wahl der 1. stellvertretenden Vorsitzenden. Vorgeschlagen ist Catherine Bösch. Wir werden geheim wählen. Ich werde in Folge die Mandatarinnen aufrufen und bitten die, die für Catherine stimmen, mit einem ja zu stimmen und die gegen sie mit einem nein oder sich zu enthalten.

Bitte jetzt von jeder Fraktion eine Person vor zu kommen, zum Auszählen.

**Abstimmung TOP 5**

Prostimmen: 16

Contra: 4

Enthaltungen: 0

Philine Kowalski

Damit wurde Catherine Bösch zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt, da sie, wie gesagt abwesend ist, lese ich vor:

„Annahme der Wahl

Da es mir leider nicht möglich ist bei der heutigen UV-Sitzung anwesend zu sein, möchte ich hiermit bekannt geben, im Falle meiner Wahl, diese anzunehmen.

Danke für euer Vertrauen und auf gute Zusammenarbeit.“

Damit ist diese Wahl angenommen.

Auch wenn Catherine nicht da ist, möchte ich fürs Protokoll vermerken, dass wir uns freuen mit ihr zusammen zu arbeiten und Vera alles Gute in Russland wünschen.

TOP 5 wird geschlossen.

### **TOP 6 – Anträge**

Philine Kowalski

Gibt es irgendwelche Anträge? Dem scheint nicht so zu sein, daher schließe ich den TOP 6.

### **TOP 7- Allfälliges**

Elisabeth Reiter

Vielleicht wissen es die Mandatarinnen des VSStÖ und die Mandatarinnen der GRAS auch nicht, aber wir haben in der UV-Sitzung vom 6.11.2006 unsere BV-Mandatrinnen und Mandatäre umnominert, bei der BV-Sitzung am 15.12.2006 waren diese noch nicht umnominert, als ich dann die Woche drauf beim Vorsitz angefragt habe, wurde mir versichert, dass das schon erledigt ist, im Jänner habe ich dann wieder nachgefragt, und bekomme dann eine Woche später einen Brief von der Wahlkommission der BV zugeschickt, dass mein Ersatzmandatar jetzt umnominert ist. Ich finde es eine Frechheit, dass die UV einfach unsere Umnominierung nicht weitergibt.

Philine Kowalski

Elisabeth, die wurde weitergegeben, es gab Probleme bei der Hauptwahlkommission in der Bundesvertretung, weil die eine zuständige Person krank war und ich habe dir auch nach deiner Anfrage im Jänner direkt geantwortet und habe dich gefragt, ob du eine Bestätigung möchtest, und ich habe kein Antwortmail von dir bekommen, ob du eine Bestätigung möchtest, dass das alles ordnungsgemäß passiert ist.

TOP 7 wird geschlossen.

Die Sitzung wird um 11.13 Uhr beendet.